

Wissenschaftlich erwiesen: windradgenerierter Infraschall ist gesundheitsschädlich!

geschrieben von Admin | 5. April 2015

Von Dr. Joachim Schlüter

Zusammenfassung: Für die Öffentlichkeit völlig unerwartet hat sich im Juni 2014 das Bundesumweltamt von der These, Infraschall sei unschädlich, da unhörbar, distanziert. Zudem stellte es fest, dass die Ausbreitung und damit die Reichweite von Infraschall nicht prognostizierbar sei. Gerade zu sensationell aber ist der vor wenigen Tagen veröffentlichte experimentelle Beweis, dass Schlaflosigkeit, Druckgefühle im Kopf, Ohr oder in der Brust, Tinnitus und Herzrasen direkt mit dem Ein- und Ausschalten eines Windrades korreliert sind. Damit ist die Gesundheitsschädlichkeit von Infraschall wissenschaftlich eindeutig und unwiderlegbar erwiesen.

Video: Woran die Windkraft scheitern wird

geschrieben von Admin | 5. April 2015

Die Windkraftnutzung für die Stromerzeugung hat ebenso wie andere alternative Energiequellen Geburtsprobleme, die sie zur Versorgung eines Industrielandes wie Deutschland völlig ungeeignet machen. Sie heißen geringe Energiedichte und hohe, zufällige Volatilität. Um zur Stromversorgung beizutragen müssen diese Eigenschaften durch konstruktive Maßnahmen überwunden werden. Das gelingt jedoch nur bedingt und dazu noch nur mit sehr hohem Aufwand. Zusammen mit der bekannten Eigenschaft der Nichtspeicherbarkeit elektrischer Energie im großen Maßstab, ist es derzeit aber auch technisch nicht lösbar, weil es so große Speicher nicht mal im Ansatz gibt.. Und wenn es sie gäbe wären sie sehr, sehr teuer. Dass bedeutet, der Einsatz dieser Art Energieerzeugung ist ohne Speicher nicht machbar und mit Speicher unbezahlbar.

Besuch im Kernkraftwerk Leibstadt/Schweiz

geschrieben von Admin | 5. April 2015

Dr. Hermann Hinsch

Menschen zu treffen, welche die Welt auf der Grundlage von Logik und Tatsachen beurteilen, macht immer wieder Freude, daher habe ich am 25. März 2015 das Kernkraftwerk Leibstadt besucht.

Parteien beginnen gegen die Energiewende vorzugehen: AfD NRW startet Volksinitiative gegen Windkraft

geschrieben von Admin | 5. April 2015

Von Michael Limburg

In manchen Parteien tut sich was. Mehr und mehr wird der Unmut im Volk über die sichtbaren Zeichen der Energiewende wie dem Trassenbau und vor allem den riesigen Windkraftanlagen aufgegriffen und in politisches Handeln umgesetzt. Bisher allerdings fast ausschließlich von den Parteien, die nicht im Bundestag vertreten sind. Wie der FDP und der AfD. Offensichtlich beginnt bei der FDP jetzt ein Umdenken, als Lehre und Konsequenz aus dem Schlamassel bei der Bundestagswahl von 2013. Die AfD ist da schon deutlich weiter. Denn immerhin hatte sie schon in ihrem Europawahlprogramm, sowie ihren Landeswahlprogrammen von Thüringen, Sachsen und Brandenburg, klar Stellung gegen die Energiewende bezogen.

DAS EEG Wettbewerbswidrig – Verfassungswidrig –

Europarechtswidrig ?

geschrieben von Admin | 5. April 2015

Von Michael Limburg

Mit dieser, eher rhetorisch gemeinten Frage betiteln die Autoren um den Kieler Rechtsanwalt Dr. Trutz Graf Kerksenbrock Ihre über 90 seitige tiefschürfende Analyse mit der juristischen Bewertung des (Erneuerbare Energien Gesetz) EEG. Und ihre Schlussfolgerungen sind eindeutig. Nach normalen juristischen Kriterien und Rechtsnormen, die für jeden Bürger, jede Organisation und damit auch für jede Behörde incl. der Regierung gelten sollten, verstößt das EEG täglich gegen eine Fülle von Paragraphen und Bestimmungen aus den drei genannten Rechtskategorien; wie dem Grundgesetz, dem Wettbewerbsrecht und dem Europarecht. (Das vollständige Gutachten ist als pdf Datei im Anhang herunterladbar)